

3. S a t z u n g
über die Änderung des Bebauungsplanes
"Hinter der Steckenmatt"

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I, S. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (GBl. S. 770), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18. Mai 1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat der Gemeinde Sinzheim am 24. August 1994 die Änderung des Bebauungsplanes "Hinter der Steckenmatt", der am 25. März 1972 bzw. dessen Änderungen am 10. November 1973 und 11. Februar 1977 in Kraft getreten sind, als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist die Änderung des Bebauungsplanes.

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Bebauungsplan nach § 1 wird ersetzt durch den Bebauungsplan vom 24. August 1994 nach Maßgabe der Begründung vom 24. August 1994.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

Neben den durch § 2 geänderten Bestandteilen besteht der Bebauungsplan nunmehr aus:

1. Übersichtsplan i. M. 1 : 5.000 vom 24. August 1994
2. Lageplan mit zeichnerischem und schriftlichen Teil vom 24. August 1994

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 73 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Sinzheim, 24. August 1994

Metzner, Bürgermeister



Keine Beanstandungen
gemäß § 11 (3) BauGB
Rastatt, den - 9. DEZ. 1994

Seelmann
- Seelmann -

